

# Auf Buchführung! – Auf Distanz

**Leseförderung.** Wiederum zahlreiche Autorinnen und Autoren waren dieses Jahr bereit, in Aargauer Bibliotheken für Schulklassen zu lesen. Diese Form der Literaturvermittlung wurde nach acht Lesungen durch die Corona-Krise jäh gestoppt.

Auf Buchführung! ermöglicht direkte Begegnungen mit Autorinnen und Autoren. Die Lesungen für Schulklassen finden in Bibliotheken statt. Diese sind Gastgeberinnen und Veranstaltungsorte. Die Schülerinnen und Schüler begegnen den Literaturschaffenden somit in authentischer Kulisse.

## Leseförderung hautnah

Für Bibliotheken ist eine der wichtigsten Aufgaben im Bereich Leseförderung, die Lesefreude bei den Kindern und Jugendlichen zu wecken. Der Austausch mit Autorinnen und Autoren bietet dabei ein grosses Potenzial. Auf Buchführung! bringt die verschiedenen Akteurinnen und Akteure zusammen. Diese Begegnungen sind anerkannt wichtige Impulse für die Literaturvermittlung. Schülerinnen und Schüler wird der persönliche Kontakt mit Schreibenden ermöglicht. Sie erfahren Hintergründe zum Entstehungsprozess eines literarischen Werks. Die Nähe und der Austausch mit den Literaturschaffenden wecken das Interesse am literarischen Text und regen zum Lesen an.

## Laufendes Programm unterbrochen

In elf Bibliotheken waren zwischen März und Juni um die fünfzig Lesungen mit sieben Autorinnen und Autoren geplant. Anfang März konnten acht Lesungen durchgeführt werden und die ersten Rückmeldungen aus den Bibliotheken waren äusserst positiv. Aufgrund der Massnahmen gegen das Coronavirus mussten Schulen und Bibliotheken geschlossen werden und das laufende Programm wurde unterbrochen.

## Wie geht es weiter?

Mit der Hoffnung, dass sie später durchgeführt werden können, wird versucht, Lesungen zu verschieben. Für einige wird das nicht möglich sein. Der Kanton Aargau



Auf Buchführung! ermöglicht direkte Begegnungen mit Autorinnen und Autoren. Im Bild; Carlo Meier in der Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist. Foto: Barbara Zinniker.

übernimmt die Autorenhonorare auch für Lesungen, die nicht durchgeführt werden können. Für Schulen und Bibliotheken entstehen keine Kosten. Einige der diesjährig beteiligten Autorinnen und Autoren stellen Online-Angebote und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die ebenfalls zur Leseförderung eingesetzt werden können.

## Zusammenarbeit Bibliothek und Schule weiterhin stärken

Es bleibt der bereits erkennbare Mehrwert, der dieses Programm für alle Beteiligten bringt und auch in Zukunft bringen wird: Die Bibliotheken können die Zusammenarbeit Bibliothek und Schule in einem konkreten Projekt stärken und werden dabei von der Bibliotheksförderung und Kultur macht Schule unterstützt. Die Bibliotheken gehen proaktiv auf die Schulen zu, stellen das Programm vor und finden Lehrpersonen und Schulklassen, die für die Lesungen in die Bibliothek kommen. Schülerinnen und Schülern stehen weitere Bücher zum Lesen und zum Hören zur Verfügung. Sie können sich in der Bibliothek und mit zusätzlichen bibliothekarischen Angeboten auf die Veranstaltung vorbereiten. Lehrpersonen werden durch eine kompetente Institution bei der Medienauswahl und mit weiteren bibliothekarischen Dienstleistungen unterstützt. Im Idealfall institutionalisiert sich diese Zusammenarbeit und

die Bibliothek wird so zur Drehscheibe der literarischen Vermittlung im Kontext der Lesungen mit Autorinnen und Autoren. Und letztere können davon ausgehen, dass ihr Anlass gut vorbereitet wird. Judith Manz, Bibliotheksförderung Aargau, Abteilung Kultur, Departement BKS

Unter [www.kulturmachtschule.ch](http://www.kulturmachtschule.ch) ist unter «Angebote für Schulklassen» das Programm von «Auf Buchführung!» aufgeführt. Mit dem Filter «Bibliothek» werden alle Vermittlungsangebote im Bereich Bibliotheken gefunden.

## Auswahl der Online-Angebote von Auf Buchführung!

Folgende Autorinnen und Autoren bieten Online-Materialien an:

► Boni Koller liest aus seinen Büchern auf YouTube: Suchbegriff: Boni Koller. Kanalname: milkmanko.

► Carlo Meier hat auf seiner Website Unterrichtsmaterial bereitgestellt: [www.carlomeier.ch](http://www.carlomeier.ch) → Für Schulen → Unterrichtsmaterial. Zu den Kaminski-Kids gibt es einen YouTube-Kanal: Suchbegriff und Kanalname: Kaminski-Kids.

► Karin Bachmann und Stephan Sigg verlegen ihre Bücher beim dabux-Verlag. In den sozialen Medien haben sie zu Beginn der Corona-Krise auf ihr Unterrichtsmaterial aufmerksam gemacht. [www.dabux.ch/blog](http://www.dabux.ch/blog).